

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

54 (24.2.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Zweites Blatt.

Dienstag den 24. Februar

1885.

Fabrikversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 24. Februar d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Kronenstraße Nr. 13, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1. neue und getragene Manns- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, 1 Standuhr, 1 ovaler Tisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, 4 Delbrudbilder, 1 einbürtiger Kasten, 1 eiserner Herd und Sonstiges;
2. 1 Britschewagen;
3. 1 Singer-Nähmaschine;
4. 5 geringe Betten.
Karlsruhe, den 23. Februar 1885.
Härtisch, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Donnerstag den 26. d. Mts.**, Mittags 2 Uhr, in dem Pfandlokal, Fähringerstraße 44 hier, folgende Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:
ein Schreibsekretär und ein Schreibtisch.
Karlsruhe, den 22. Februar 1885.
Der Vollstreckungsbeamte:
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am **Donnerstag den 26. d. Mts.**, Mittags 2 Uhr, in dem Pfandlokal, Fähringerstraße 44 hier, folgendes Fabrikstück gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:
ein Kanapee.
Karlsruhe, den 22. Februar 1885.
Der Vollstreckungsbeamte:
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Grob- und Hartwald werden versteigert:
Freitag den 27. d. Mts., Abth. V. 5 Weinsühl:
1950 Stück Buche und 7375 Stück forlene Wellen;
Samstag den 28. d. Mts., Abth. IV. 23 Bollersbau:
114 Ster forlene Brühlholz und 7250 Stück forlene Wellen;
Montag den 2. März, Abth. III. 9 Lindacher:
117 Ster dürrer forlenes Brühlholz und 9050 Stück forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist am 27. d. Mts. am Friedrichsthaler Allee, am 28. d. Mts. und 2. März auf der Grabener Allee am Blankenlocher-Keopoldshafener Weg, an jedem Tag früh 11 Uhr.
Karlsruhe, den 21. Februar 1885.
Großh. Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.

Blankenlocher

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege wird am **Freitag den 27. d. Mts.**, Vormittags 11 Uhr, vor dem Rathhause in Blankenloch folgendes Fabrikstück gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:
ein Pferd, Rothschimmelstute, etwa 10jährig.
Karlsruhe, den 22. Februar 1885.
Der Vollstreckungsbeamte:
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Auguststraße 3 ist auf 23. April eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Waschküche und Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stod.
3.1. Belfortstraße 16 ist im 2. Stod eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör und Garten auf 23. April event. auch früher zu vermieten. Einzufragen zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags.

* 2.1. Bismarckstraße 43 ist eine freundliche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Mädchenstube und sonstigem Zugehör sowie auch Gartengenuss auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.

* Blumenstraße 19 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 4 Zimmern, mit Wasserleitung versehen, und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Bürgerstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Kaiserstraße 118 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Küche, so gleich oder später zu vermieten.

3.1. Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung, 2. Stod, von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stod.

* 3.1. Steinstraße 29 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, für einen Offizier geeignet, von 3 Zimmern, Stallung für 4 Pferde nebst 2 Dienersimmern auf 1. April zu vermieten.

* 3.1. Steinstraße 29 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

2.1. Waldstraße 42, neben der Versorgungsanstalt, ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern mit Alkov, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und 2 Speichern, auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Wilhelmstraße 13 ist auf 23. April im Seitenbau, mit freier Aussicht, eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Veranda u. an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56, unten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist mit oder ohne Werkstat auf 23. April billig zu vermieten: Luisenstraße 40.

* In einem ruhigen Hause ist eine Wohnung mit freier Aussicht, allein auf einem Gang für sich abgeschlossen, von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Entwässerung und Zugehör, auf April zu vermieten. Zu erfragen Küppertstraße 15 im 2. Stod.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, ist auf den 1. März zu vermieten. Einzufragen Nachmittags von 1 Uhr ab: Hirschstraße 18, parterre.

2.1. Eine Wohnung im 3. Stod von 3-4 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung, ohne Vis-à-vis, in sogleich oder später zu vermieten: Gasthaus zum goldenen Karppfen.

* 2.1. Auf den 23. Juli oder früher ist der zweite Stod Wilhelmstraße 13 zu vermieten. Derselbe besteht in 4-6 Zimmern, Balkon, Küche mit Wasserleitung und dem sonstigen Zugehör. Die Zimmer haben alle eiserne Parketten und ist die Wohnung der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Berbersstraße 15 im 1. Stod.

* Eine Wohnung im Hinterhaus im 4. Stod von 4 Zimmern mit Glasabschluss, großer Küche, Keller und Speicher ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 30.

Ein Speiserei- und Viktualien-Geschäft mit Wohnung

in guter Lage hiesiger Stadt per sofort oder auf April zu vermieten. Anfragen beiderseitig das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. D. 100.

Läden zu vermieten:

Auf sogleich ein kleinerer hübscher Laden; auf 23. Juli ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung, beide in bester Geschäftslage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten

6.1. Leopoldstraße 11 ist eine große Schreinerwerkstätte mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Wihl. Schindler, Waldstraße 22.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

* Luisenstraße 64 ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Zwei Wohnungen von je 3-4 Zimmern nebst Zugehör, im Innern der Stadt gelegen, werden von besseren Familien zu mieten gesucht. Offerten abzugeben im Geschäftsbureau von Jakob Lamprecht, Waldstraße 69.

* Zwei ruhige Leute suchen auf 23. April eine kleine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov oder 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör zwischen der Adler- und Herrenstraße. Adressen sind unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 15, 2 Stiegen hoch.

* 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist um billigen Preis auf 1. März zu vermieten: Kaiserstraße 121 im 4. Stod rechts.

* Ein schönes, helles, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 26, 3 Stiegen hoch (Glasabschluss).

* 3.1. Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf den 1. März oder April zu vermieten.

* Kaiserstraße 205, Bel-Etage, 2 Treppen hoch, ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer auf 2 Monate event. auf längere Zeit zu vermieten.

* Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stod ein elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist eine einfach möblierte Mansarde zu vermieten.

* Waldstraße 22, zwei Treppen hoch, ist ein großes, freundliches und gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer auf den 1. März oder später zu vermieten.

* Steinstraße 13, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. März mit oder ohne Pension zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein kleines Zimmer für 10 Mark per Monat zu vermieten.

* Bürgerstraße (kleine Herrenstraße) 3 ist im 3. Stod des Vorderhauses ein möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Schützenstraße 69.

* Ein gut möbliertes Zimmer, parterre, mit besonderem Eingang, ist sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Birkel 8.

2.1. Ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer ist für sofort oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 36.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist in der Nähe der Festhalle zu vermieten: Schützenstraße 6 im 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Für ein Fräulein wird in Mitte der Stadt ein einfach möbliertes Zimmer bis 1. März zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein möbliertes Parterrezimmer wird von einem Herrn auf 1. März gesucht. Offerten unter P. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Aneiplokal

wird für eine kleine Gesellschaft gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei guter Behandlung Stelle: Amalienstraße 14 im 2. Stock rechts.

* Ein jüngeres Mädchen, welches etwas von der bürgerlichen Küche versteht, gut waschen und bügeln kann und sämtliche Hausarbeiten willig verrichtet, wird Wilhelmstraße 51 im 1. Stock sofort gesucht.

Gesucht wird auf Ostern ein Mädchen, welches ganz gut kochen, nähen und bügeln kann, in eine kleine Familie. Offerten unter Chiffre B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird sofort gesucht. Näheres Hebelstraße 4.

* Es wird sofort bis Ostern zur Aushilfe ein Mädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Herrenstraße 13 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeiten gerne besorgt und auch ein wenig Zimmermachen versteht, kann sofort eintreten: Wilhelmstraße 22, parterre.

* Ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 118.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 93 nur im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, das schon bei besseren Herrschaften als Köchin war, bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Amalienstraße 18 im Hinterhaus bei Frau Herrmann.

* Zwei anständige Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, suchen passende Stellen. Näheres bei Frau Deschner, Kaiserstraße 7.

* Zwei tüchtige Restaurations-Köchinnen und ein tüchtiges Spülmädchen suchen auf 1. März Stellen durch W. Hofmann's Bureau, Kreuzstraße 7.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer besseren Küche und der Hausarbeit vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit den besten Empfehlungen versehen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres zu erfragen Lessingstraße 25 im 1. Stock.

Herrschafstdiener,

welche über ihre Leistungen Zeugnisse aufweisen können, finden angenehme Stellung durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Kellnerinnen,

gewandte, tüchtige, finden zum sofortigen Eintritt gute Stellen, ferner eine Gasthof- und eine Restaurationsköchin, mit Zeugnissen versehen, suchen baldigst Stellen durch Kast's Bureau, Waldstr. 37.

Einem stadtkundigen Hausburschen suchen sofort Gebr. Vippmann.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine Frau, welche des Bahnhofstadtteils kundig ist, wird zum Backwaaren tragen auf 2 Stunden, Morgens von 5 bis 7 Uhr, gesucht. Zu erfragen Werderplatz 33.

Laufdienst.

* Eine zuverlässige, reinliche Person kann sofort einen Laufdienst antreten. Näheres Steinstraße 19 im 2. Stock des Hinterhauses.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, wird auf Ostern in die Lehre gesucht bei Adolf Gög, Zimmer- und Möbeltapezier, Akademiestraße 25.

Modes.

Einige brave Mädchen können das Putzgeschäft erlernen, auch auf Wunsch Kost und Wohnung im Hause haben bei

F. Herrmann, Modes, Waldstraße 22.

*2.1.

Modes.

Einige anständige Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. L. P. Drescher, Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon in besseren Häusern gebient, gute Zeugnisse und Empfehlungen hat, sucht auf Ostern Stelle durch das Geschäftsbüreau von Jaf. Lamprecht, Waldstraße 69.

* Ein Fräulein gesetzten Alters, aus braver Familie, sucht eine Stelle als Krankenpflegerin, Haushälterin oder auch als Stütze der Hausfrau. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres Sophienstraße 19 im 2. Stock.

F. Köche, Kellner, Haus- und Spülmädchen suchen und finden Stellen durch Frau Franz, Waldhornstraße 21.

*2.1. Eine Verkäuferin, welche schon längere Zeit in größeren Kurz-, Weiß- und Garzgeschäften thätig war, sucht in gleicher oder auch anderer Branche Engagement. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen zur Seite. Offerten unter A. R. 186 beliebe man gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellnerin,

eine gewandte, welche noch nie hier war, sucht auf sogleich eine bessere Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal aller Branchen

sucht und findet die besten Stellen für sofort und auf Ostern durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

Eine gewandte, tüchtige Kellnerin sucht in einer bessern Wirtschaft eine Stelle zu erhalten. Näheres Kronenstraße 18 im Vorderhaus, eine Stiege hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein kräftiger Mann sucht Beschäftigung, einerlei welcher Art. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

* Ein verheirateter jüngerer Mann (Angestellter), mit schöner Handschrift, in allen Kanzleiarbeiten auf's Beste erfahren, sucht für seine freien Stunden Beschäftigung bei einem Herrn Anwalt, Notar oder sonst auf einem Bureau. Pünktliche Arbeit garantiert. Gefällige Anerbietungen wollen unter P. M. 100 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch nimmt dieselbe einen Monatsdienst an. Zu erfragen Schützenstraße 65.

Schreibarbeiten.

* Abschriften und dergleichen Schreibarbeiten werden durch einen jungen Mann, welcher in einem Bureau beschäftigt ist, nach den Arbeitsstunden rasch und prompt besorgt. Sophienstraße 8 im 3. Stock.

Robrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten; auch werden auf Strohhühle Robrstühle gemacht und auf Verlangen im Hause abgeholt. Näheres Amalienstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* Montag den 17. Februar nach der Theater-Vorstellung „Martha“ wurde in der Stephanienstraße ein langes, schwarz wollenes, gehäkeltes Schawlchen verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 1 im 2. Stock.

* Verloren wurde Sonntag Abend durch die Kaiserstraße ein Schlüsselbund. Der redliche Finder wird gebeten, solchen Waldhornstraße 30 abzugeben.

* Sonntag Vormittag den 22. d. M. wurde ein Portemonnaie verloren; dasselbe enthielt 10 Mark in Gold und etwas Münze. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Waldstraße 9 im Laden gegen Belohnung abzugeben.

Vermisste Hunde.

* Ein brauner, langhaariger Jagd- und ein gelber Brackhund werden seit Samstag früh vermisst. Es wird gebeten, dieselben Schützenstraße 36 gegen Vergütung zurückzubringen. Vor Anlauf wird gewarnt.

Gefunden.

* Ein goldenes Medaillon wurde gefunden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Waldstraße 22 im 2. Stock des Seitenbaues links.

Haus-Verkauf.

* Ein in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes gelegenes, dreistöckiges Wohnhaus mit Speisereisenden-Einrichtung, Gas- und Wasserleitung, Seiten- und Hintergebäude, breiter Einfahrt und 2 Gärten ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Dasselbe eignet sich seines großen Raumes wegen zu jedem größeren Geschäft. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Ein neuer, schwarzer, feiner Tuchrock und eine Weste, für einen Konfirmanden passend, sind billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Laden.

* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Karlstraße 35 im Hinterhaus, parterre.

* Ein vorzüglich erhaltenes Tafelklavier ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Passende Gegenstände für Brautleute für nur 220 M., bestehend aus 2 aufgerichteten Mainzer Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Obal- und 1 andern Tisch, 1 Kanapee und Stühle: Herrenstraße 6 im Hinterhaus, parterre rechts.

* Außerst billig zu verkaufen: fertige Betten, alle Sorten Bettladen, Chiffonniere, ein- u. zweibürige Kästen, alle Sorten Tische u. Stühle, Kommoden, Küchenschränke u. s. w., Garnituren, Chaises-longues, Divans, Causeuses, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Koffe von 18 M., Koffhaar- und Seegrasmattagen von 7 M. bei G. Schuppin, Tapezier, Spitalstraße 26.

* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 6, bei Wönnig.

* Einen rittfähigen Schweinfasel (Landrasse), 5 Monate alt, hat zu verkaufen: Georg Besserer in Lintenheim.

* Eine gut erhaltene goldene Herren-Unter-Remontuhr, 18 Kar., nebst goldener Kette, 14 Kar., habe im Auftrag um billigen Preis zu verkaufen. Julius Kastner, Uhrmacher, Erbprinzenstraße 19, kath. Kirchplatz.

* Eine heinade noch neue Singer-Nähmaschine ist zu verkaufen, ebenso werden mehrere Garzer Hennen, welche sich zur Zucht eignen, billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Konfirmanden-Anzug

ist billig zu verkaufen. Näheres bei Kleidermacher Schindler, Seminarstraße 7.

Harmonium,

ein sehr gut erhaltenes, ist Seminarstraße 13 im 2. Stock billig zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht zu großes, gut gelegenes Haus, womöglich mit Einfahrt, Hof und Garten, wird bei größerer Anzahlung im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Näheres im Geschäftsbüreau von Jakob Lamprecht, Waldstraße 69.

Kauf-Gesuch.

* Es wird ein Kranken-Fahrrad, für's Zimmer geeignet, zu kaufen gesucht. Näheres Stephaniensstraße 55 zu erfragen.

Auswärtige Schülerinnen

biesiger Lehranstalten finden von Ostern an guten Mittagstisch. Adresse ist in dem Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.1.

Weinwirthschaft zu verpachten.

2.1. In bester Lage biesiger Stadt ist eine bessere Weinwirthschaft mit Restauration besonderer Verhältnisse halber auf mehrere Jahre an einen achtbaren, tüchtigen Wirth zu verpachten. Schriftliche Offerten unter A. 6202 a an Haafenstein & Walter, Waldstraße 36.

I^a türk. Zwetschgen
per Pfund 30 und 40 Pfg.
empfehlen
Lincke & Cie.

Frisch gebrannte

Kaffees

in vorzüglichen Qualitäten und bestgewählten Mischungen per Pfd. M. 1.20, 1.40, 1.60, 1.80 und M. 2.— empfehlen

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Frische holl.

Schellfische, Cabeljan u.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frische

Schellfische

und

Cabeljan

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

1^a Stearinkerzen

(vollgewichtig)

per Pfund-Packet 80 Pfg.

empfehlen

Lincke & Cie.**Für Confirmanden:**

Hemden, Beinkleider,
Unterröcke jeder Art,
Zavallières, Strümpfe,
Corsetten, Taschentücher,
Kragen, Manschetten,
Oberhemden, Cravatten u.

Preise bekannt billig.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Planener

Stickereien

auch auf Leinen gestickt, äußerst solid, geschmackvolle, neueste Dessins, große Auswahl.

Tüllspitzen

sowie alle Sorten leinene und farbige Spitzen,
Tülle, Schleier, Kransen,
auch der feinste Genre zu niedrigsten Preisen.

Oscar Beier,

Ritterstr. 4, Kaiserstr. 141.

NB. Musterkarten stehen gerne zu Diensten.

Empfehlung.

* Schuhe und Stiefel werden nach Maß angefertigt; Sohlen und Fleck gut und billig.

Fr. Rück, Schuhmachermeister,
Rüppurrerstraße 6, gegenüber dem Hauptsteueramt.

Bimsstein-Bürsten

bestes Reinigungsmittel für die Hände empfiehlt 2.1.

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Evangel. Gesangbücher

in sehr hübschen und dauerhaften Einbänden sind zu wirklich billigen Preisen und in grosser Auswahl bei mir vorrätig.

Th. Ulrich, Kaiserstrasse 157,

6.1.

dem Museum gegenüber.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute früh 10 Uhr unsere liebe Nichte

Luise Thome

nach langem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Immendorfer, Glasermmeister.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 25. d. M., 10 Uhr Vormittags, vom Trauerhause, Douglasstraße 20, aus statt.

Karlsruhe, den 23. Februar 1885.

Todes-Anzeige.

* Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau

Christine Sartmann, geb. Edian,
gestern Abend halb 11 Uhr nach längerem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Karlsruhe, den 23. Februar 1885.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Sartmann nebst Sohn.**Wilhelm Ott.**

Die Beerdigung findet heute Nachmittag 5 Uhr von dem Friedhofe aus statt.

Dankagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche an dem schweren Verluste unseres innigst geliebten Gatten und Vaters

Adam Wapsholder, Lokomotivführer, so herzlich Antheil genommen, besonders den Herren Vorgesetzten und Kollegen des Verbliebenen, dem Gesangsverein Frohsinn für den erhabenden Trauergefang, dem Militärverein, sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir anmit unsern innigsten und herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Februar 1885.

Die tieftrauernde Gattin

nebst Kindern.

Geselliger Verein Eintracht e. G.

3.1. Bei der heute stattgehabten Ziehung wurden nachstehende Obligationen ausgelost:

Lit. A. Nr. 531 557 560 564 601 641 à fl. 100.—

Lit. B. Nr. 180 181 183 249 270 310 333 à fl. 50.—

Die Verzinsung hört mit dem 1. August 1885 auf und erfolgt die Einlösung von diesem Termine ab bei unserm 2. Rechner Herrn J. Küst, Kaiserstraße Nr. 54.

Karlsruhe, 19. Februar 1885.

Der Vorstand.

W. Schuffele. K. Moninger.

Ankündigung einer großen Waaren-Versteigerung.

* Morgen und die folgenden Tage werden in der Restauration A. Kasper, Durlacherstraße 33, folgende Waaren versteigert, als: Schürzen, Hemden aller Art, Betttücher, Ueberzüge, Bettfedern u. u., alles neu.
Anfang Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

Wir verkaufen unser ganzes Lager in **Knöpfen, Spitzen, Franssen, Besätzen** mit und ohne Perlen, **Tressen, Bändern, Sammt und Atlas, Handschuhen, Kurz- und Weisswaren** etc. etc. zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** und laden zu recht zahlreichem Besuche ein.

Schweizer & Strauss.

Schmiedeeiserne

emailirte Schilde

in anerkannt schönster Ausführung empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen

Heinrich Lange,

2.1.

28 Herrenstraße 28.

Für Confirmanden:

schwarze, reinwollene Cachemires, garantirte Qualitäten,
zu auffallend billigen Preisen,

schwarze, reinwollene Phantasiestoffe,
als: Bison, Cachemire und Mérino des Indes, Crêpes, Piquotine u. s. w.,
schwarze Seidenstoffe, vorzügliche Qualitäten, von M. Zan,
weißen Cachemire, Crêpe, Foulé zc.,

Saquettes und Umhänge, neueste Formen,
empfiehlt in größter Auswahl zu billigsten Preisen

Ferd. Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

Reste von schwarzen, reinwollenen Cachemires zur Hälfte des früheren Preises.

Wegen Geschäftsveränderung Großer Ausverkauf

in

Putzartikeln jeder Art.

Besonders mache ich auf einen großen Vorrath schwarze, weiße und farbige Spitzen für Hüte und Damen-Confection, Franzen, Ornamente, Bänder, Perlbesätze zc. zc. zc. aufmerksam.

Ueberraschend billige, jedoch feste Preise.

C. M. Meyer,

Blumenfabrik, Putz- und Mode-Geschäft,

21. 167 Kaiserstraße 167.

NB. Bitte auf Firma und Hausnummer genau zu achten.

Für die Frühjahr-Saison sind bei uns in großer Auswahl eingetroffen:

**Tricot-Tailen für Damen,
Tricot-Tailen für Kinder,
Tricot-Kleidchen für Kinder,
Tricot-Anzüge für Knaben,**

was wir hiermit empfehlend anzeigen.

Weiss & Kölsch.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Guten Mittagstisch
in und außer dem Hause empfiehlt 12.12.
Fr. Sachs, zum Prinz Wilhelm.

Brauerei Fels, Kronenstraße.
* Heute früh 1/2 10 Uhr Wellfleisch mit Sauer-
frank, Abends hausgemachte Leber- und Grieben-
würste nebst Anstich eines vorzüglichen Stoffes
Pilsenerbier, wozu einladet **J. Vogel.**

Philharmonischer Verein.
21. Mittwoch um 12 Uhr Hauptprobe für das
am Abend des gleichen Tages stattfindende Kon-
zert (Museum).

Constantia.
22. Nächsten Mittwoch den 25. d. Mts., Abends
8 Uhr, findet im Vereinslokal eine General-
Versammlung statt.
Tagesordnung:
Rechnungsablage pro 1884;
ferner wichtige Mittheilung und Berathung.
Etwasige Anträge wollen bis dahin dem Vor-
stande eingereicht werden.
Die verehrl. Vereinsmitglieder werden hiermit
zu recht zahlreichem Erscheinen eingeladen.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 24. Februar. I. Quartal. 28.
Abonnementsvorstellung. **Lucia von Lam-
mermoor.** Oper in 3 Akten von Salvator
Gammerano. Musik von G. Donzetti. An-
fang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.
Todesfälle:
21. Febr. Anna Mülling, alt 24 Jahre, Ehefrau des
Schlossers Mülling.
21. " Wilhelm Schubert, Medizinalrath und Bezirks-
arzt, ein Gemann, alt 56 Jahre.
22. " Marie Breitenberg, alt 32 Jahre, Ehefrau
des Tagelöhners Breitenberg.
22. " Christine Hartmann, alt 43 Jahre, Ehefrau
des Dienstmanns Hartmann.
23. " Karl, alt 7 Monate 22 Tage, Vater Küfer Luf.
23. " Luise Thome, alt 20 Jahre, Vater Lokomotiv-
führer Thome.